

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

15.6.1873 (No. 161)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 161. (Erstes Blatt)

Sonntag den 15. Juni

1873.

Der Kindergottesdienst

am heute wegen dienstlicher Verhinderung nicht stattfinden.

K. W. Doll.

Vorschuß-Verein Karlsruhe.

Der Verbandstag der unterbadischen Genossenschaften wird — unter persönlicher Theilnahme Schulze-Delitzsch's — am 15. und 16. Juni d. J. in Baden abgehalten, und erlauben wir uns, unsere Mitglieder zu recht lebhafter Betheiligung hierzu einzuladen, mit dem Bemerkten, daß die Vorversammlung am 15. Juni, Abends 8 Uhr, die Hauptversammlung am 16. Juni, Vormittags 9 Uhr, im Conversationshause beginnt.

Der Vorstand.

33.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 16. Juni 1873,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zur Goldenen Waage gegen Baarzahlung versteigert:

3 Bettladen mit Rost und 2 Seegras- und 1 Koshhaarmatratze, 2 Bettladen, 1 Waschkommode, 1 Pfeilerschränken, 6 Rohrstühle, 4 Waschtische, 1 Nähtisch, 1 größerer eichener Klappentisch, 1 Auszugtisch, 2 kleine Tische, 1 Spieltisch, 2 Sophas, 1 Bettkanapee, 6 gepolsterte Stühle, 1 Damaskkanapee, 1 Stehpult,

1 Glasetagere (Silberschrank), 5 Bücherschränke mit Glasthüren, 1 Damenschreibtisch,

1 Spiegel mit Goldrahme, 1 Fauteuil, 1 Schaukelstuhl, 3 Kommode, 4 ein- und zweithürige Kösten, 1 Staffelei für Maler, 1 englischer Kinderwagen, 9 Polster, 10 Bänke, 1 Eismaschine, 1 Puppenspiel, 1 Badezuber, 2 Wasserbänke, 2 Strohhühle, 1 Holzkasten, 1 Krautständer, 1 Flaschenständer, 1 Klavierstuhl, 1 großes Rudelbrett,

Plumeaux, Kissen, Bügeleisen, 12 Punschgläser, 2 große Kaffeebretter, 1 Ofenschirm, diverse Liqueure,

1 feuerfester Kassenschrank (neu).

Hch. Rupp, Auktionator.

Holzversteigerung.

2.2. Aus Großh. Hardtwalde werden gegen Baarzahlung versteigert

Dienstag den 17. d. M.:

2600 Stück alte eichene Ballisaden,
2000 " alte tannene und forlene Ballisaden,
20 Haufen alte Dielen,

7 " Dielen-Schwarten, welche bei der Sägmühle in Blankenloch liegen.

Die Zusammenkunft ist Früh 8 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee am Blankenlocher-Vinkenheimer Weg.

Friedrichsthal, den 11. Juni 1873.

Großh. Hof-Bezirksforstrei Friedrichsthal.
v. Merhart.

Dünger-Versteigerung.

2.2. Nächsten Montag den 16. d. M., Vormittags 11 Uhr, läßt das unterschriebene Kommando 7 Haufen Pferde dung (Matrasenstreu) an den Meistbietenden öffentlich gegen Baarzahlung versteigern.

Commando der 2. provisorischen Batterie Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, Corps-Artillerie.

Graben. Torfverkauf.

2.2. Aus dem ärarischen Torflager bei Neuborf kann wieder Torf 1. Classe zu 3 fl. 30 kr. für 1000 Steine bezogen werden, jedoch nicht weniger als 2000 Steine. Fuhrlohn für 1000 Steine bis Karlsruhe 1 fl. 8 kr. Bestellungen wollen bei mir in Balde gemacht werden.

Graben, den 6. Juni 1873.

Wenzler, Bezirksförster.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*2.2. Amalienstraße 42 (Sommerseite) ist auf 23. Juli der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche und sonstiger Zugehör, zu vermieten.

2.2. Langestraße 119 ist im obern Stockwerke eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Keller u., mit allen Bequemlichkeiten versehen, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

— Langestraße 179 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

*2.1. Marienstraße 12 ist der zweite und dritte Stock, bestehend je aus 6 Zimmern, Salon, Küche, 2 Mansarden, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher (die Wohnungen sind mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen), sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

— Ruppurrer Landstraße 30 b ist im 2ten Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Gas- und Wasserleitung, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

* Schützenstraße 16 (Edhaus) ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung mit 5 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Glasabschluß, Wasser- und Gasleitung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Viktoriastraße 8 sind auf 23. Juli oder früher beziehbar: der 2. und 3. Stock mit je 6 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Küche Keller, Trockenspeicher und Garten, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.3. Langestraße 40 ist ein Laden mit 2 Zimmern, Küche und Keller, ferner eine Wohnung im 2. Stock, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller an stille Familien zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

In unserem neuen Hause am Rodelplatz ist die obere Etage zu vermieten.
F. Mayer & Cie.

*2.2. **Schützenstraße 19** ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Kammer, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf **23. Juli** zu vermieten. Das Nähere daselbst.

Im westlichen Stadttheil ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend in 6 großen Zimmern, 1 Alkov, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, (die Wohnung ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen) sogleich oder auf **23. Juli** zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*10.6. In frequenter, gesunder und angenehmer Lage westlich der Stadt ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., sofern erwünscht Garten oder Werkplatz, auf **Juli** zu beziehen. Auch sind zwei elegant möblirte Zimmer mit Balkon, mit oder ohne Stallung, auf **Juni** zu beziehen. Näheres Mühlburger Landstraße 7.

3.1. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Mansarde, Kammer, Küche, Keller, Antheil am Garten und Waschhaus, ist sogleich oder auf **23. Juli** zu vermieten. Zu erfragen verlängerte Karlsstraße 6.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. **Victoriastraße 12** ist im untern Stock ein freundliches, möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten.

*2.2. **Karl-Friedrichstraße 22** ist im 3. Stock ein hübsches, in die Erbprinzenstraße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

7.2. Ein freundliches Zimmer ist sofort unmöblirt zu vermieten: **Kriegstraße 87.**

*2.2. **Wilhelmsstraße 6** ist im 2. Stock ein sehr freundliches, gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße, auf den 1. oder **15. Juli** an einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

In der **Schützenstraße 2**, im vierten Stock, ist ein Zimmer an einen Herrn zu vermieten und kann zu jeder Zeit bezogen werden. Auch kann dabei Kost gegeben werden.

Ein gut möblirtes Zimmer ist auf den **1. Juli** zu vermieten in der **Marienstraße 22** im 2. Stock.

* **Schützenstraße 20** ist im 3. Stock ein freundlich möblirtes Zimmer um den Preis von 6 fl. sogleich oder bis **1. Juli** zu vermieten.

In der **Leopoldstraße 13** ist ein einfach möblirtes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Näheres im Duerbau 2. Stock daselbst.

* **Rüppurrer Landstraße 22** ist im 2. Stock (Mittelbau) ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* **Karlsstraße 35** ist ein einfach möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten.

* **Rüppurrerstraße 18** im zweiten Stock kann ein solider Arbeiter Schlafstelle erhalten.

Wir beehren uns, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß wir unter Heutigem unser Möbelgeschäft den Herren

Protz & Schellinger

käuflich überlassen haben.

Das uns bisher in so reichem Maße geschenkte Zutrauen bitten wir unsern Nachfolgern zu Theil werden zu lassen.

Die Liquidation unserer Ausstände wird durch uns selbst besorgt.

Karlsruhe, den 15. Juni 1873.

Hochachtungsvoll

D. Gütädter & Sohn.

Unter höflicher Bezugnahme auf Obiges bitten wir, das den Herren **D. Gütädter & Sohn** geschenkte Zutrauen auf uns übertragen zu wollen, mit der Zusicherung, daß wir bemüht sein werden, dasselbe in jeder Hinsicht zu rechtfertigen.

Wir empfehlen uns hochachtungsvoll

Karlsruhe, den 15. Juni 1873.

Protz & Schellinger.

Allen Kranken Kraft und Gesundheit ohne Medizin und ohne Kosten.

„Revalescière Du Barry von London.“

Allen Leidenden Gesundheit durch die delicate Revalescière du Barry, welche sich ohne Anwendung von Medizin und ohne Kosten bei nachfolgenden Krankheiten bewährt: Magen-, Nerven-, Brust-, Lungen-, Leber-, Drüsen-, Schleimhaut-, Athem-, Blasen- und Nierenleiden, Tuberculose, Schwindel, Asthma, Husten, Unverdaulichkeit, Verstopfung, Diarrhöen, Schlaflosigkeit, Schwäche, Hämorrhoiden, Wassersucht, Fieber, Schwindel, Blutaustritte, Ohrenrauschen, Uebelkeit und Erbrechen selbst während der Schwangerschaft, Diabetes, Melancholie, Abmagerung, Rheumatismus, Gicht, Bleichsucht. — Auszug aus 75,000 Certificaten über Genesungen, die aller Medizin widerstanden:

Certificat Nr. 73,928. Waldegg, Steiermark, 3. April 1872.

Durch Ihre Revalescière, die ich — 50 Jahre alter Mann — zwei Jahre ununterbrochen genossen habe, bin ich von meinem zehnjährigen Leiden: Lähmung an Händen und Füßen, beinahe vollkommen geheilt und gehe wieder, wie in den besten Zeiten, meiner Beschäftigung nach. Für diese mir erwiesene große Wohlthat spreche ich Ihnen hiermit den herzlichsten Dank aus.

Certificat Nr. 73,268. Trapani, Sicilien, 13. April 1870.

Meine Frau, ein Opfer von schrecklichen nervösen und blässen Leiden, mit furchtbarer Geschwulst des ganzen Körpers, Herzklappen, Schlaflosigkeit und Hypochondriasis im höchsten Grade, war von den Ärzten als verloren angesehen, als ich mich entschloß, meine Zuflucht zu Du Barry's unbezahlbarer Revalescière zu nehmen. Dieses köstliche Mittel hat, zum Erstaunen aller Freunde, in kurzer Zeit jene furchtbaren Leiden geheilt und meine Frau so völlig hergestellt, daß, obgleich 49 Jahre alt, sie thätigen Antheil an Tanzvergünstigungen nehmen kann. Ich mache Ihnen diese Mittheilung pflichtgemäß im Interesse aller ähnlich Leidenden und mit innigstem Danke.

Atanasse Barbera.

Nährhafter als Fleisch, erspart die Revalescière bei Erwachsenen und Kindern 50 Mal ihren Preis in Argentein. In Blechbüchsen von 1/2 Pfund 18 Sgr., 1 Pfund 1 Thlr. 5 Sgr., 2 Pfund 1 Thlr. 27 Sgr., 5 Pfund 4 Thlr. 20 Sgr., 12 Pfund 9 Thlr. 15 Sgr., 24 Pfund 18 Thlr. — Revalescière Chocolatée in Pulver und Tabletten für 12 Tassen 18 Sgr., 24 Tassen 1 Thlr. 5 Sgr., 48 Tassen 1 Thlr. 27 Sgr., Revalescière Biscuits, in Büchsen à 1 Thlr. 5 Sgr. und 1 Thlr. 27 Sgr. — Zu beziehen durch Barry du Barry & Comp. in Berlin, 178 Friedrichstraße, **Carlsruhe: Th. Brugier, Louis Döring** und **Paul Meyer**, Erbprinzenstraße 2a, Donaueschingen: Franz Gerst, Rastatt: A. Fischer, früher A. Sallinger-Heidt, Offenburg: Franz Dümmler, Konstanz: Fr. Schildknecht, Worms: J. G. Mayer, Ludwigshafen, Bilib. Kuelius, Dürkheim: Jean Samuel, Schoppheim: Joh. Reinscher, Billingen: Lukas Giese, Durlach: Ludwig Reifner und Apotheker Ed. Luchsia, Laubersbischofsheim: Leopold Frank, Heidelberg: Franz Popp, G. W. Rom, Hirschapotheke, Ueberlingen: F. F. Blattau, Kehl: Karl Schick, Freiburg i. B.: Wilhelm Rost, vormalig G. Sidenberger, Droguist am Schwabenthor, G. Th. Gehinger, Salzstraße 7, Pforzheim: Apotheker G. Grosholz, Zweibrücken: Ww. August Seel, Baden-Baden: W. Wilhartz, großh. Hofapotheker, und F. G. Schlund, Mannheim: Louis Goos, Lt. S. 2 Nr. 20 und nach allen Gegenden gegen Postanweisung.

4.3.

Louis Döring in Carlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstraße,

empfehlte seine Anstalt für kleine Druckarbeiten zur raschen Anfertigung von

Verlobungs-Briefen, Verehelichungs-Anzeigen, Geburts-Anzeigen, Trauer-Briefen etc.

Schöne und pünktliche Ausführung in neuen Schriften. Billige Preise.

Stallung

für zwei Pferde nebst Dienerzimmer, Heuspeicher etc., in der Nähe des Mühlburgerthors, ist sogleich zu vermieten. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 3.1.

Wohnungsgesuche.

*3.1. Auf den 23. Oktober wird in der Kriegsstraße oder der Nähe derselben eine Belage von 7-8 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Offerten beliebe man Ettlingerstraße 15 parterre abzugeben.

Eine Wohnung von 3 großen oder 4 kleineren Zimmern nebst Zugehör wird sofort oder auf 23. Juli von einem hiesigen Beamten zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe wollen gefälligst Lammstraße 1 im untern Stoc abgegeben werden.

* Eine ordnungsliebende Familie (3 Personen) sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst allem Zugehör in der Stadt zu mieten. Näheres Birkel 2 rechts parterre.

Dienst-Anträge.

Ein reinliches, williges Mädchen wird auf's Ziel zu 2 Kindern gesucht: Bleichstraße 64 im zweiten Stoc.

*2.2. Ein braves, reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie eine Stelle: westliche Kriegsstraße 110.

*2.2. Es wird ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sowie sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, bis kommendes Ziel gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 52 im zweiten Stoc.

* Ein junges Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann, findet eine Stelle: Kronenstraße 45.

* Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 8 im Laden.

* Ein anständiges Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, nähen und bügeln kann und sich den übrigen häuslichen Geschäften unterzieht, wird bei hohem Lohn zum Ziel in Dienst gesucht. Näheres Herrenstraße 14.

* Ein braves, gut empfohlenes Mädchen, welches kochen kann, findet eine Stelle: Stephanienstraße 10.

Auf nächstes Ziel wird ein braves Mädchen gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat. Zu erfragen Ritterstraße 12 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht und gut empfohlen wird, sucht auf Johanni eine Stelle. Näheres Kreuzstraße 14 im untern Stoc.

* Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sowie das Zimmerreinigen gut versteht, sucht als Zimmermädchen eine passende Stelle. Näheres zu erfragen Blumenstraße 19 im 4. Stoc.

Schuhe und Stiefel

in großer Auswahl für Damen und Kinder empfiehlt billigt

Luise Spies, Friedrichsplatz 8.

G. M. Huber, Schuhmachers Wittwe aus Stuttgart,

erlaubt sich, ihr schon seit vielen Jahren bekanntes großes Schuhlager für Damen, Mädchen und Kinder den verehrten Bewohnern Karlsruhe's in gütige Erinnerung zu bringen und verkauft, um größeren Absatz zu erzielen, zu sehr billigen Preisen.

Besonders noch eine Parthie farbiger Zeugstiefel zu sehr billigen Preisen.

Meine Bude befindet sich in der Reihe beim Hotel Große mit obiger Firma versehen.

Restauration zur Badenia, Augartenstraße 3.

Zu jeder Tageszeit gute Speisen, einen vorzüglichen Stoff Lagerbier und reingehaltene Weine.

Indem der ergebenst Unterzeichnete die Eröffnung seiner neugegründeten Wirthschaft Sonntag den 15. Juni d. J. Freunden und einer geehrten Einwohnerschaft anzeigt, ladet derselbe zu zahlreichem Besuche ein mit der Versicherung aufmerksamer und billiger Bedienung.

Hochachtungsvoll

Hermann Mändler.

Mühlburg.

Geschäfts-Veränderung und Empfehlung.

Einem verehrl. hiesigen wie auswärtigen Publikum beehre mich, hiedurch die höfl. Anzeige zu machen, daß am heutigen Tage meine seit 23 Jahren am hiesigen Platz bestehende Wirthschaft

Zum Ritter nebst Bäckerei

auf meinen Bruder Ludwig übergegangen ist. Ich danke für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens und bitte, dasselbe auf Genannten gest. übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Karl Roth, d. 3t. zum Ritter.

Unter Bezugnahme auf Obiges erlaube mir zu bemerken, daß ich, wie mein Bruder, stets bemüht bleiben werde, meine verehrl. Gönner nach jeder Beziehung hin zu befriedigen und bitte um recht zahlreichen Zuspruch. Für seinen Stoff Seldeneck'schen Biers und gute Speisen, sowie prompte Bedienung ist bestens gesorgt.

Mühlburg, den 12. Juni 1873.

Hochachtungsvoll

Ludwig Roth, zum Ritter.

Schuberg's Gartenhalle.

Heute Sonntag den 15. Juni 1873

Musikalische Production,

ausgeführt von der Harmonie-Musik des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109. Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 fr.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht auf's Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Müppurrer Landstraße 34 im dritten Stock von 2-4 Uhr.

Kapital-Gesuch.

3.2. 10-12,000 fl. werden auf 2 Häuser gegen hinreichende gerichtliche Versicherung aufzunehmen gesucht. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Gießermeister und

3.1. 4-5 Former

zu sofortigem Eintritt sucht (31/VI) Otto Baumann, Saargemünd.

Feuerschmied-Gesuch.

2.1. Ein durchaus erfahrener, solider Mann findet bei höchster Bezahlung und dauernder Beschäftigung eine gute Stelle (Reisegeld vergütet) bei

Wilh. Stahl
in Pforzheim.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein erfahrener Mann, der im Schreiben bewandert ist, sucht Beschäftigung auf einem Bureau als Aushülfe; nimmt auch zu Hause zum Abschreiben an. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Anträge.

*3.3. Ein im Kleidermachen bewandertes Mädchen findet bei gutem Lohn Beschäftigung: Langestraße 37 B im dritten Stock.

Empfehlung.

*3.3. Eine frühere Directrice eines großen Confections-Geschäfts in Baden empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Anfertigen von Kleidern bei prompter und billiger Bedienung: Langestraße 37 b im 3. Stock.

2.2. Mühlburg.

25 Gulden Belohnung
Demjenigen, welcher den Thäter entdeckt, der meinen Hund auf solch mörderische Weise umgebracht hat.

Wilhelm Ruf, Metzger.

Hausverkauf.

2.1. Ein gut gebautes, dreistöckiges Wohnhaus des westlichen Stadttheils, mit Einfahrt und Gärten, Gas- und Wasserleitung im Vorder- und Hinterhaus, ist zu annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres beim Eigenthümer Viktoriastraße 20 zu erfragen.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei den Herren Thorwart Bander vor am Ettlingerthor und Geisendörfer am Karlsthor abgeben.

* Frau Lazarus aus Bruchsal.

Unterrichts-Anerbieten.

*6.5. Eine junge Dame wünscht Klavierunterricht zu ertheilen. Offerten beliebe man sub H. A. poste restante einzusenden.

Wirthschafts-Empfehlung.

Der Unterzeichnete bringt sein vor Kurzem übernommenes, neu eingerichtetes Gast- und Kaffeehaus

**„Zum Prinz Carl“
(Café Rothenacker)**

in empfehlende Erinnerung.

Insbepondere empfiehlt derselbe reingehaltene Oberländer und alle andern Flaschenweine, guten Kaffee, einen vorzüglichen Stoff Freiherlich v. Seideneck'sches Lagerbier und zu jeder Tageszeit alle gewünschten warmen und kalten Speisen nach der Karte.

Achtungsvoll Hermann Reimeier,
zum Prinz Carl.

NB. Jeden Sonntag von Vormittags 10 Uhr an warmen Zwiebelkuchen.

Hôtel Grüner Hof.

Heute Sonntag den 15. Juni 1873

Großes Streich-Konzert à la Strauss,

ausgeführt von der Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109

unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.

Anfang 3 Uhr. Eintritt 6 Kr.
Programme an der Kasse.

Geiger'sche Trinkhalle.

Heute Sonntag den 15. Juni 1873

Großes humoristisches

Abschieds-Konzert

der beiden Komiker

J. Fekner & W. Schmidt.

Mit italienischer Nacht und bengalischer Beleuchtung.

Anfang 3 1/2 Uhr und 7 1/2 Uhr. Eintritt 6 Kr.

Manchmal schmeckt mer's, manchmal schmeckt mer's net, heut schmeckt mer's wieder. Ende, wenn mer's nimmer schmeckt.

Es ladet freundlichst ein

Ch. Maier.

Stephanienbad Beiertheim.

Heute Sonntag den 15. Juni

Großes Tanz-Vergnügen.

Anfang 3 Uhr. Ende Nachts 12 Uhr.

Es ladet freundlichst ein

Kohlund, Badwirth.

Die Ellenwaaren-Handlung

von

Salomon Faber

empfiehlt während der Messe:

$\frac{6}{4}$ Cattune, ächtfarbig, von 9 fr. an,
 $\frac{6}{4}$ baumwollen Kölsch von 12 fr. an,
dito, 1. Qualität, von 17 fr. an,
rein leinen Kölsch von 18 fr. an,
Baumwollzeug von 10 fr. an,
Bettbarchent, roth und blau, von 18 fr. an,
Vielefelder und Holländer Leinwand zu
allen Preisen,
 $\frac{12}{4}$ breit Bettücherleinen,
schwarzes Tuch, Buckskin in allen Qualitäten,

$\frac{6}{4}$ Mohair in den neuesten Farben von
18 fr. an,
 $\frac{6}{4}$ Alpaca von 24 fr. an,
schottische Stoffe von 12 fr. an,
dito wollene von 20 fr. an,
Doppel-Lustre von 12 fr. an,
leinenene Schurzzeuge, 1 Meter breit, von
22 fr. an,
Sommerbuckskin von 1 fl. 30 fr. an,
dito, feine Waare, von 2 fl. an,

Seidenzeuge,

Westenzeuge, Tischdecken, Halstücher,

Weißwaaren,

sowie alle in das Ellenwaarengeschäft einschlagende Artikel zu außerordentlich billigen Preisen.

Salomon Faber,

Längestraße 133, Marktplatz.

(NB. Die Preise verstehen sich per alte badische Elle von 60 Centimetern.)

4.4. Auf dem Ludwigsplatz, Ausgang der Amalienstraße.

Großes

Automaten-Cabinet.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß während der Messe

das grosse

geöffnet ist. Dasselbe stellt ohne optische Gläser alle besonders durch ihre analogen Stellungen, Costüme

1. Abth.: Das Automaten-Cabinet.

1. Barbarossa's Erwachen. — 2. Reichs-
schwert: Ueberreichung an Kaiser und
König Wilhelm I. — 3. Wilhelm Tell's
Apfelschuß. — 4. Der sterbende Grenadier
auf dem Schlachtfelde zu Waterloo. —
5. Die Geburt Christi zu Bethlehem. — 6. Der Mar-
quis de Bassompierre und der Marquis de Clermont.
— 7. Der Mörder Traupmann.



Automaten-Cabinet

Figuren in natürlicher Lebensgröße dar, welche sich und bewunderungswürdige Mechanik auszeichnen.

2. Abth. Extra-Cabinet.

1. Die beiden sienesischen Zwillinge. — 2. Die
berühmte Ballettänzerin Julia Pasirana. — 3. Die
Mulatten-Zwillinge Miß Mille und Christine. Die zu-
sammengewachsenen Mulattenmädchen sind 21 Jahre alt.

Eintritt: 1. Platz 12 fr., 2. Platz
6 fr., zum Extra-Cabinet 3 fr.

Um freundlichen Besuch bittet

W. Frohn.